

Liebst du mich auch?

Von Hiyume

Kapitel 13: Der Morgen danach

Als Kanda am nächsten Morgen wach wird, merkt er das er höllische Kopfschmerzen hat. Langsam setzt er sich auf und spürt das ihm übel wird. Er ist ja nur froh das er nicht kotzen muss, doch das macht die Situation für ihn auch nicht besser. Kanda fragt sich auch wie er hier her gekommen ist, denn er weiß nur noch das er nach Hause gehen wollte. Was danach passiert ist weiß er nicht wirklich. Doch nun geht er erst Mal duschen und danach geht er Richtung Speisesaal. Doch kurz davor wird er von Allen aufgehalten, der ihn angrinst.

„Na, wie fühlst du dich denn?“ fragt Allen und Kanda hat so das komische Gefühl das Allen irgendwas weiß.

„Geht so. Was willst du?“

„Ach gar nichts, aber vielleicht hätte ich dich so begrüßen sollen wie du mich begrüßt hast als du so besoffen warst.“

„Sag bloß du hast mich so gesehen.“

„Ja das hab ich und ich hatte wirklich meinen Spaß dich so zu erleben. Ich war zwar Anfangs genervt, aber jetzt finde ich es lustig.“ kommt es kichernd von Allen.

„Was hab ich denn alles getan?“

„Ach du erinnerst dich nicht? Na ja, ich kann dich ja mal so begrüßen wie du es getan hast.“

„Äh...Okay.“ sagt Kanda und Allen muss grinsen.

„Jo Kanda! Was geht ab?“ ruft Allen und dabei hat er echt seinen Spaß. Vor allem da er Kandas Blick sieht der etwas geschockt ist.

„So was hab ich sicher nicht getan.“ sagt Kanda und Allen muss lachen.

„Doch und wie du das getan hast. Ach ja und wo du meintest das Monster unter deinem Bett sind die dir die Haare abschneiden wollen. Oder wie du meintest das du fliegen kannst. Ach ja, aber das Beste wahr als du meintest das wir dir ein Kleid anziehen und du dann mit Gummibärchen baden müsstest.“ erzählt Allen und genießt es wirklich das alles Kanda unter die Nase zu reiben. Kanda wird rot und ihm ist es wirklich peinlich das er das alles gemacht und gesagt hat. Doch warte, da fällt Kanda was auf.

„Was meinst du mit wir? Hat das noch wer mitbekommen?“ will Kanda wissen und nun schaut Allen ihn mit einem seltsamen Blick an.

„Ja, Rabi hat mir geholfen dich ins Bett zu bringen.“ antwortet Allen und schaut Kanda ernst an. Er achtet genau auf die Reaktion von Kanda. Doch dieser schaut nun wieder wie immer und zwar gleichgültig.

„Aha, egal dann habt ihr mich eben betrunken erlebt.“ sagt Kanda und will gehen, doch Allen hält ihn am Arm fest.

„Weißt du noch was du zu Rabi gesagt hast?“ fragt nun Allen. Doch Kanda schüttelt nur den Kopf.

„Du hast gesagt das du es magst wenn er dich Yu nennt. Außerdem hast du zugegeben das du es mochtest was ihr im Hotel gemacht habt.“ erzählt Allen und nun wird Kanda knall rot.

„Ähm...Ich war betrunken, da redet man eben Blödsinn.“ sagt Kanda und dabei weicht er Allens Blick aus.

„Aha.“ kommt es nur von Allen der ganz genau weiß das es kein Blödsinn war. Doch er kommt nicht dazu das Thema weiter zu vertiefen weil Rabi zu ihnen kommt.

„Morgen.“ sagt Rabi.

„Morgen.“ sagt Allen und dann schaut Rabi, Kanda an der noch immer rot ist. Doch Kanda stört es etwas das Rabi so gleichgültig schaut. Dieser Blick ist bei Rabi nicht normal und außerdem ist es Kandas Art so zu schauen. Allen fragt sich was Kanda nun macht wenn er den Rothaarigen so sieht. Vermutlich wird er nur davon rennen und so tun als wäre alles wie immer.

Kanda schaut nun verlegen zu Boden und irgendwie sieht es so aus als müsse er seine ganze Kraft zusammen nehmen um das sagen zu können was er möchte.

„Äh...Allen hat mir gesagt was los war.“ kommt es verlegen von Kanda der dabei zu Boden schaut.

„Ja und?“ hört er Rabi sagen der dabei ziemlich kalt klingt.

„Na ja...D..Danke das ihr mir dann geholfen habt.“ sagt Kanda und Allen fällt die Kinnlade nach unten als er das hört. Er hätte niemals gedacht das Kanda so was sagen würde. Auch Rabi hätte das nicht gedacht, aber im Gegensatz zu Allen hat er sich unter Kontrolle.

„Aha, sonst noch was?“ fragt Rabi und Kanda kämpft mit sich. Soll er sagen was er denkt? Oder wäre es besser zu schweigen?

„Ja...Ich ähm...Ich...Ach nein, ist auch egal.“ kommt es stotternd von Kanda. Er ist von sich selbst enttäuscht das er es einfach nicht aussprechen kann was er denkt.

„Wie du meinst.“ sagt Rabi und geht dann einfach an Kanda vorbei. Kanda kann es wirklich nicht ab das Rabi so gleichgültig ist. So will er den Rothaarigen nicht sehen. Allen der noch immer geschockt ist das Kanda sich bedankt hat, fasst sich nun wieder und überlegt schnell was er nun tun soll. Mit Kanda reden, oder Rabi folgen? Allen beschließt einfach mal Rabi zu folgen, vor allem da er nicht wüsste was er nachdem hier zu Kanda sagen sollte.

Allen und Rabi gehen nun in den Speisesaal wo sie sich zu Lenalee und Crowly setzen. Eigentlich würde Allen den Beiden ja erzählen was Kanda so gemacht hat als er betrunken war. Doch Allen erzählt ihnen nicht mal das er überhaupt betrunken war. Irgendwann werden sie das schon erfahren und wenn nicht, tja dann eben Pech gehabt. So nebenbei merkt Allen auch das Kanda in den Speisesaal kommt und sich an einen Tisch setzt, wo er wie immer alleine ist. Nun frühstücken sie aber erst mal alle und Allen fragt sich auch wie er das mit den Beiden nur hin bekommt. Falls man das überhaupt irgendwie hin bekommen kann. Schließlich ist Rabi nun fast so wie Kanda, na ja zu mindestens was die Gleichgültigkeit angeht. Und Kanda ist so stur, der wird

nicht von sich aus was tun. Das Ganze wird wohl echt schwer als was Allen dachte.

Fortsetzung folgt.....